



## **FUSSBALL-KREISLIGA: DER 24.** SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 07.04.2017 um 13:36 von Redaktion LeineBlitz

Beim BSV Gleidingen läuft es sportlich derzeit rund. Deshalb fährt das Team um Trainer Michael Küpper mit Selbstvertrauen zum Tabellenzweiten TuS Harenberg. "Wir sind natürlich der klare Außenseiter. Harenberger stehen nicht umsonst so weit oben und haben noch Chancen, Meister zu werden. Aber wir werden uns nicht verstecken und die Punkte kampflos hergeben. Wir werden sicherlich etwas defensiver als sonst in die Partie gehen und erst einmal abwarten, was der Gegner macht", sagt Co-Trainer Torsten Rücker. Benjamin Brabenec wird verletzt fehlen, dafür rückt Pascal Tschammer wieder in zurück in den Kader. Die Favoritenrolle nimmt TSV Pattensen II gegen TSV Barsinghausen II ein. Allerdings treffen die Gastgeber Joost Walter (in roter Spielkleidung) muss mit dem BSV auf einen schwer einzuschätzenden Gegner. "Wir wollen schon versuchen, mit einem Sieg unseren guten Tabellenplatz die behaupten unteren



Gleidingen beim Tabellenzweiten TuS Harenberg Farbe bekennen. / Foto: R. Kroll

Tabellennachbarn auf Distanz zu halten", nennt er das erklärte Ziel. "Wir werden den Kampf annehmen". Fehlen werden ihm weiter der verletzte Johannes Weber und auch Marius Koch ist nicht dabei. Der SV Eintracht Hiddestorf ist zwar noch längst nicht aller Abstiegssorgen ledig, aber die Lage ist nicht mehr so ernst wie Wochen zuvor. Mit einem Punktgewinn (oder mehr) über den TSV Goltern kann die Ausgangssituation für den Rest der Saison weiter verbessert werden. "Wir streben schon die drei Punkte an", unterstreicht Eintracht-Trainer Dirk Lautenbacher seine Zielvorstellung. Wieder im Kader stehen Alexander Zentner und Yasin Khelifi, fehlen wird Konan Koffi, er laboriert an einer Zerrung. Als krasser Außenseiter erwartet der SV Wilkenburg den Tabellenführer und Aufstiegsfavoriten TSV Kirchdorf. Alles andere als ein Sieg des Spitzenreiters wäre eine faustdicke Überraschung, und genau aus diesem Grund können die Gastgeber entspannt in die Partie gehen. Fehlen werden Torwart Hozan Partawie, der sich beim Spiel in Hiddestorf tatsächlich den befürchteten Schienund Wadenbeinbruch zuzog und noch in der Nacht nach dem Spiel operiert wurde, sowie Jannik Höpner, der am Sonntag den Hannover Marathon läuft. Für Partawie wird Tom Zacharek, der extra seinen geplanten Urlaub abgesagt hat, das Wilkenburger Tor hüten. Das tat er auch bereits im Hinspiel und rettete seiner Mannschaft seinerzeit mit einem gehaltenen Elfmeter das überraschende 1:1 - Sonntag wäre das ein Traumergebnis für die Hausherren.